

EVANGELISCHE VERSÖHNUNGSGEMEINDE  
BUCHSCHLAG-SPRENDLINGEN ...



1959 - 2009  
Fünfzig Jahre Kirche Buchschlag



GEMEINDEBRIEF  
Herbst / Erntedank 2009

... GEMEINSAM AUF DEM WEG

## Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

Monatsspruch für September 2009: Lukas 12,34

Alles, was ich habe, alles, was mir lieb und wert ist, alles, was so kostbar für mich ist, dass ich es hege und pflege, liebe oder putze – je nachdem (mein neues gebrauchtes Auto mag ich sehr, gestreichelt habe ich es bis jetzt noch nicht), alles, was ich am liebsten ständig mit beiden Händen festhalten oder, falls ich einmal verhindert sein sollte, in einen mächtigen Tresor einschließen würde ...

alles das kann ich von jetzt auf sofort verlieren, vielleicht nicht gerade alles auf einmal – aber selbst das ist nicht ausgeschlossen.

So ist das nun einmal, liebe Leserinnen und Leser, da sage ich Ihnen nichts Neues.

Beunruhigt mich die Gewissheit möglicher Verluste?

Ängstigt mich die Tatsache unausweichlicher Vergänglichkeit?

Manchmal ja.

Manchmal nicht.

Wenn ich mich an einem kleinen oder großen persönlichen Schatz gerade so sehr erfreue, dass mein Herz vollkommen ausgefüllt ist mit Behagen, Glück oder gar Liebe (lachen Sie nicht: Mein erstes Fahrrad, rot war es, habe ich als 8jähriger schon irgendwie geliebt, wenn auch sicher auf ganz andere Weise als meine Eltern und Geschwister), dann ist bei mir kein Platz für Befürchtungen, für Sorgen oder gar Verlustangst. Mein Schatz begeistert mich, die Schönheit, Warmherzigkeit, Eleganz oder Dynamik meines Schatzes berauscht mich – und in einem kurzen Moment völliger Hingabe scheint dem Glück Ewigkeit versprochen.

Beim besten Willen kann ich mir nicht vorstellen, dass Jesus in einen solchen Moment stiller Leidenschaft hineinplatzen könnte, um zu sagen:

„Du sollst dir nicht Schätze sammeln auf Erden, wo sie die Motten und der Rost fressen und wo die Diebe einbrechen und stehlen.

Sammele dir Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo Diebe nicht einbrechen und stehlen.

Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz.“ [Mt 6,19-21 und Lk 12,34]

Viel eher, so denke ich es mir wenigstens, würde er sich mit mir freuen, würde meinen Schatz loben und diskret darüber hinwegsehen, wie menschlich und kurzfristig ich mich in meinem Glück präsentiere.

Statt dessen mische ich selbst, höchstpersönlich, in meine Begeisterung über ein Juwel, auf das ich vielleicht lange gewartet oder geduldig gespart habe (nebenbei: Ich bin kein Freund von Finanz- oder Ratenkäufen, die der Vorfreude die Luft zum Atmen nehmen!) leider viel zu früh nachdenkliches. Bei mir jedenfalls ist ein erhobener Zeigefinger eines anderen gar nicht nötig:

*Wie lange wird das halten?, geht es mir sorgenvoll durch den Kopf, woran könnte es kaputtgehen?, wie kann ich es schützen und bewahren?*

Und zu guter Letzt kann es bei mir passieren, dass ich mich doch tatsächlich frage:

*Darf ich mich über so etwas derart freuen?*

Wie töricht von mir, liebe Leserinnen und Leser, dass ich meine Begeisterung und meinen Jubel so übereifrig einzäune, statt ihnen den Raum zu lassen, den Gott offensichtlich will:

Denn er hat mir ein Herz gegeben, das glücklich über einen Schatz sein kann - und er hat meine Seele so geschaffen, dass sie viel aushalten kann an Last und Leid - wenn sie zwischendurch ab und zu richtig auftanken kann an einem Schatz: Nicht nur ein Schlückchen mit nachdenklichem Gesicht, sondern fröhlich lächelnd und in vollen Zügen.

So kann Irdisches für ein Weilchen zu Himmlischem werden, ohne dass die Gefahr besteht, dass Gegenstände, Hobbys, Tiere oder Menschen etwa vergöttert und der wirkliche Gott aus dem Blick geraten würde.

Im Gegenteil: Gerade in meiner Rührung über einen kleinen oder großen Schatz, den mir mein Leben schenkt, ist mir Gott nahe (das heißt nicht, dass ich etwa unmittelbar nach einem Gebrauchtwagenkauf vor lauter Freude die Hände falten, und meine Freude ausdrücklich mit Gott teilen würde – in solchen Situationen betet man vermutlich, wenn überhaupt, aus anderen Gründen). -

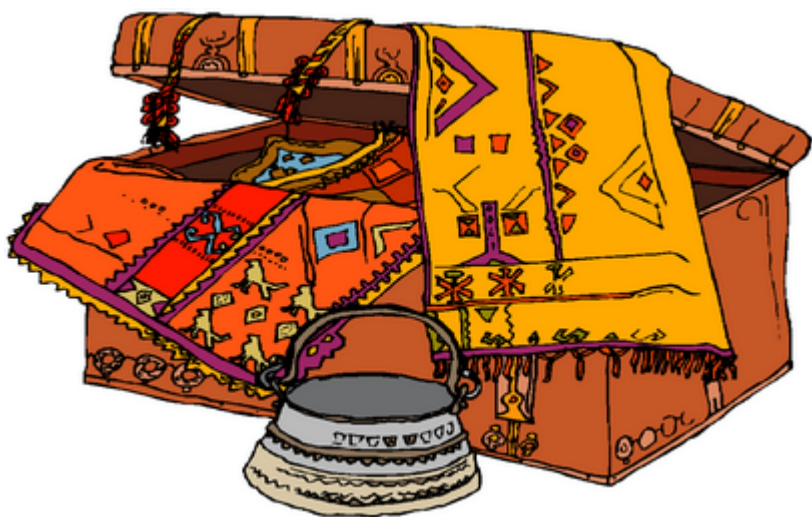
Liebe Leserinnen und Leser, die Mahnung Jesu, sein Herz zu Lebzeiten nicht zu sehr, oder richtiger: nicht ausschließlich!, an irdische und damit vergängliche Schätze zu hängen, kommt natürlich nicht von ungefähr: Jesus weiß, wie schnell sich Menschen im Laufen und Rennen für solche Schätze verlieren können, und wie groß die Gefahr ist, dass sie schließlich den einen großen Schatz nicht finden: Ein Leben in immer wieder nachwachsendem Gottvertrauen, Geborgenheit in Gottes Händen, die ich nicht sehen aber spüren kann, und ein nicht enden wollendes Gefühl von Glück und Wärme, weil mich und Gott, Gott und mich eine Freundschaft verbindet.

Wer so jemanden wie Gott zum Freund hat, liebe Leserinnen und Leser, dem dürfte es doch eigentlich gar nicht so schwer fallen, sich trotz bedrückender Garantie auf Verlust und Vergänglichkeit wenigstens ab und zu und zügellos zu freuen an den Schätzen dieser Erde. Was meinen Sie?

Einen wunderbaren Herbst  
voller Gottvertrauen  
und „Schatzhebungen“  
wünscht Ihnen von Herzen

Ihr Pfarrer  
*Jochen-M. Spengler*





Kommet her zu mir alle,  
die ihr mühselig und beladen seid.  
Ich will euch erquicken.

(Matthäus 11,28)



1959 – 2009

Fünfzig Jahre  
Evangelische Kirche Buchschlag

Wir möchten mit Ihnen unser Kirchenjubiläum  
feiern und laden Sie herzlich ein:

Sonntag, 20.09.2009, Ev. Kirche Buchschlag

10.00 Uhr	Festgottesdienst (Pfvin. N. Oehler, Pfr. J.-M. Spengler Propst i.R. R. Schmidt u.a. – Violinenduet, Kirchenchor)
danach	Empfang
12.30 Uhr	Mittagessen (Kochende Männer ...)
nachmittags	„Kaffeehausmusik“ Ausstellung: Fünfzig Jahre Kirche Buchschlag  Podiumsgespräch: Wir erinnern uns ...
17.00 Uhr	Musikalischer Abschluss in der Kirche

Wir freuen uns, wenn Sie kommen!

Der Kirchenvorstand

*Hansjörg Schiebe*

*Jochen-M. Spengler*

# Kirchenvorstandswahl 21. Juni 2009

---

Ein herzliches Dankeschön:

an Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben (Wahlbeteiligung 19,24%, das ist im Dekanatsvergleich ein guter Wert!) –  
und an die Wahlhelferinnen und -helfer und den Wahlvorstand für den geduligen und konzentrierten Einsatz;

Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde hat in seiner Sitzung am 25.06.09 folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Gewählt sind in alphabetischer Reihenfolge ohne Angabe des Stimmverhältnisses:

Dr. Jörg Fiedler (Bu), Birgit Herrmann (Bu), Richard Herzog (Spr), Lutz Hesse (Spr), Peter Illert (Bu), Sylvia Kaufmann (Spr), Rika Riebe (Spr), Bettina Schmitt (Bu), Christiane Thomas (Spr), Robin Tippelt (Spr), Ralf Weidner (Spr), Dr. Stefan Werner (Bu)

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl - und den trotz ansehnlicher Stimmzahl nicht gewählten Kandidatinnen und Kandidaten ein großer Dank für die Bereitschaft zur Kandidatur!

In einem feierlichen Gottesdienst am 1. November um 10 Uhr in unserer Kirche im Buchweg wird der alte Kirchenvorstand aus seinem Dienst verabschiedet und der neue ins Amt eingeführt. Anschließend ist bei einem Empfang im Gemeindehaus Gelegenheit mit „Alten“ und „Neuen“ ins Gespräch zu kommen - und sich zu stärken.





# Erntedankfest Gottesdienst

Gemeindezentrum,  
Hegelstraße  
Sonntag, 27. September,  
10.00 Uhr

anschließend:  
„Umtrunk“

Wir freuen uns,  
wenn Sie kommen!

## 20 Jahre Mauerfall

### Wir erinnern uns

Heute (13. August 2009) vor 48 Jahren wurde in Berlin die Mauer gebaut. Der „antifaschistische Schutzwall“ (so die DDR-Sprachregelung) war das Symbol für Deutschlands Teilung, und er trennte ganz real Familien und Freunde. Am kalten Beton endeten Träume und Hoffnungen, hier starben Menschen bei der „Republikflucht“.

Vor 20 Jahren, im Januar 1989, behauptete der SED-Chef Erich Honecker, dass die Mauer notfalls noch 100 Jahre bestehen würde. Doch es kam ganz anders. In der Nacht zum 9. November ging plötzlich die Grenze auf. Wildfremde Menschen lagen sich in den Armen. In beiden Teilen Deutschlands flossen viele Freudentränen.

Als Kirchengemeinde im vereinigten Deutschland, mit Mitgliedern, die auf beiden Seiten des „Eisernen Vorhangs“ aufgewachsen sind, wollen wir diesen besonderen Gedenktag begehen. Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 8. November 2009: (Hegelstraße)

16.00 Uhr Kaffee, Kuchen und Gespräche

Auf dem Podium vier Gemeindeglieder, die ihre Geschichten mit der Mauer erzählen.

18.00 Uhr meditativer Erinnerungsgottesdienst

6. -13. November 2009:

Die Gemeindebücherei in der Hegelstraße beteiligt sich an der Kampagne „Deutschland liest“ mit einer Buchausstellung. Am Freitag, den 6.11., (16.00 - 18.00 Uhr) findet außerdem ein Lesecafe mit Kurzlesungen und Musik statt.

# Kindergottesdienste

Kirche, Buchweg

Samstag, den 05.09.

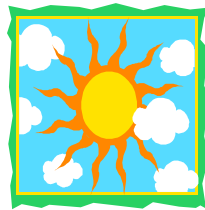
Nachmittags, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Samstag, den 19.09. 10-12 Uhr

mit Taufe

Samstag, den 03.10. 10-12 Uhr

Kigoteam: Anette, Bettina, Birgit, Claudia, Frauke, Heidrun, Gabi



Gemeindezentrum, Hegelstraße

um 11 Uhr an folgenden Sonntagen:

13.09./25.10.

und ab 22.11. bis Weihnachten jeden Sonntag

Kigoteam: Karin, Jochen ...

## Schön, wenn Ihr kommt!

# Gottesdienste ...

06.09. 13. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(Buchweg)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

13.09. 14. So. n. Trinitatis 9.30 Uhr Gottesdienst im Kreis  
(Hegelstraße)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

20.09. 15. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr Festgottesdienst  
50 Jahre Kirche Buchschlag  
(Buchweg)  
(Pfvin. N. Oehler, Pfr. J.-M. Spengler,  
Propst i.R. R. Schmidt u.a.)  
anschließend: Gemeindefest

27.09. 16. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr! Erntedankfest-Gottesdienst  
(Hegelstraße)  
(Pfvin. Nicole Oehler)  
anschließend: „Umtrunk“

04.10. 17. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe  
(Buchweg)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

11.10. 18. So. n. Trinitatis 9.30 Uhr Gottesdienst (Hegelstraße)  
(Vertretung)

18.10. 19. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr Gottesdienst (Buchweg)  
(Pfvin. Nicole Oehler)

25.10. 20. So. n. Trinitatis 9.30 Uhr Gottesdienst im Kreis  
(Hegelstraße)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

01.11. 21. So. n. Trinitatis 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
zur Verabschiedung des alten  
und Einführung des neuen  
Kirchenvorstandes  
(Buchweg)  
(Pfvn. Nicole Oehler  
und Pfr. Jochen-M. Spengler)  
anschließend: Empfang

08.11. Dritttletzter So. i.K. 18.00 Uhr „BESONDERER GOTTESDIENST“  
20 Jahre Mauerfall  
(Hegelstraße)  
(Pfvn. Nicole Oehler, Ralf Weidner, Team)

15.11. Vorletzter So. i.K. 10.00 Uhr Gottesdienst (Buchweg)  
„Volkstrauertag“  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

18.11. Buß- und Betttag 19.00 Uhr Andacht mit Abendmahl  
(Hegelstraße)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

22.11. Totensonntag 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(Hegelstraße)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

29.11. 1. Advent 10.00 Uhr Familiengottesdienst  
mit Kindergarten  
(Buchweg)  
(Pfvn. Nicole Oehler)

06.12. 2. Advent 9.30 Uhr Gottesdienst (Hegelstraße)  
(Pfr. Jochen-M. Spengler)

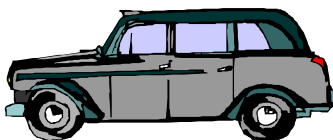
Buchweg = Kirche in Buchschlag; Hegelstraße = Gemeindezentrum in Sprendlingen

... wir freuen uns, wenn Sie kommen!

# Programm für die Senior(inn)en-Nachmittage

im Gemeindezentrum, Hegelstraße 91  
und in St. Stephan, Am Wilhelmshof

09.09.09	St. Stephan	
23.09.09	Versöhnungsgemeinde	Sitzgymnastik mit Frau Ehrlich
14.10.09	St. Stephan	
28.10.09	Versöhnungsgemeinde	Weinprobe: „Zum Wohl ...!“
11.11.09	St. Stephan	
25.11.09	Versöhnungsgemeinde	offen
16.12.09	Versöhnungsgemeinde	Weihnachtsfeier



Wenn Sie mit dem Auto abgeholt  
und wieder nach Hause gebracht werden möchten,  
geben Sie uns bitte im Gemeindebüro Bescheid!  
(Tel.: 34262)

Wir, das Seniorenteam und Pfarrer Spengler,  
freuen uns sehr,  
wenn Sie zu unseren Nachmittagen kommen.

Also: Bis bald!

# Die Geburtstagsseite

---

Nimm die Freude wahr im Leben,  
ist so viel was dir geschenkt,  
das der Himmel über'm Lande,  
nicht voll dunkler Wolken hängt.  
Anruf eines „alten“ Freundes,  
Brief aus einem fernen Land,  
jemand klingelt an der Haustür,  
und hat Blumen in der Hand!  
Vogelstimmen im Dezember,  
und der Raureif auf dem Ast,  
dass Du nach des Tages Mühen,  
abends Zeit zum Träumen hast.  
Dass wir noch in Frieden leben,  
dass nun uns ein Freundeskreis,  
überall ist Grund zur Freude,  
Gib mir, Herr, dass ich das weiß!

G.K. Severin

Liebe Geburtstagskinder,

mit diesem Gedicht grüße ich alle ganz herzlich, die in den Monaten September, Oktober, November Geburtstag haben! Ich wünsche Ihnen alles Gute, Schöne und Liebe, möge Ihr neues Lebensjahr ganz unter Gottes Schutz stehen, und Sie und all' Ihre Lieben mit guter Gesundheit segnen!

Ihre *Gerda am Weg*

\* Verschiedenes \* Verschiedenes \* Verschiedenes \*

## NEUE KONFIRMAND(INN)EN

Eigentlich sah es in der Anmeldungsphase erst einmal so aus, als käme ich diesmal mit nur *einer* Gruppe beim Konfirmandenunterricht aus.

Denkste: Beim Informationsabend für Eltern und Jugendliche wurde bald deutlich, dass wir doch wieder über dreißig Konfirmandinnen und Konfirmanden haben würden - und der Unterricht natürlich in zwei Gruppen stattfinden muss. Die neuen Konfis sind wunderbar! (wie alle anderen davor auch) - ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit und heiße Euch und Eure Familien herzlich willkommen!

## BUCHSCHLAGER GESPRÄCHE

Termine und Themen für die Buchschlager Gespräche im Winterhalbjahr 2009/10 stehen fest.

- 12.11.09 Migrationskinder in höhere Schulen
- 10.12.09 Wie der Zufall es will - Impulse für den Dialog Naturwissenschaft-Religion
- 14.01.10 Bankenkrise/Wirtschaftsethik
- 18.02.10 Wirkungen elektromagnetischer Wellen: Ein Glaubenskrieg der Moderne?
- 25.03.10 Die Bibel - nur die halbe Wahrheit? (Thomas-Evangelium)

Die Gespräche sind jeweils donnerstags ab 20 Uhr in unserem Buchschlager Gemeindehaus. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## HILFREICH

Allgemeine Lebensberatung des Diakonischen Werks	06103 / 987524
Ehe-, Familien-, Lebens- beratung (DW)	06074 / 827640
Diakoniestation	
Pflegedienste Dreieich	06103 / 36337
öAi-Café-Treff	
Ökumenische Arbeitslosen Initiative	06103 / 62684



## EINE LIEF MIT

Leider blieb ich trotz zahlreicher Anmeldungen aus unserer Gemeinde als einzige übrig, die mit etwa 700 anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau am 17. Juni am Chaselauf (JP Morgan-Firmenlauf) in Frankfurt teilnahm. Bei strahlendem Sonnenschein trafen wir uns am Bibel-Museum, bekamen die lilafarbenen Lauftrikots und zogen in die Innenstadt zum Start. Froh bei solchen Menschenmassen mit einer 32.02er Zeit (5,6km) ins Ziel gekommen zu sein, ging es mit der U-Bahn zurück, und es wurde noch lange im Garten des Bibelmuseums gefeiert. Es war ein eindrucksvolles Erlebnis, das ich auf jeden Fall nächstes Jahr wiederholen möchte.

[Anm. d. Redaktion: Bei der Läuferin handelt es sich um Frau Tigges-Stumpf, die normalerweise in unserem Buchschlager Gemeindebüro sitzt, bei einem der Absagenden handelt es sich um Pfarrer Spengler, der wegen einer Sitzung des Dekanatssynodalvorstandes kneifen konnte (ist der nicht ein gestählter Marathoni?).]

## SPENDEN

Wenn Sie uns eine Spende für unsere Gemeinde zukommen lassen wollen, so überweisen Sie den Betrag bitte auf unser Kollekten-Konto:

Sparkasse Langen-Seligenstadt,  
BLZ 50652124, Kontonummer: 46113619

Für Ihre Spenden: Herzlichen Dank!  
(Auf Wunsch: Spendenbescheinigung!)

## IMPRESSUM

Gemeindebrief der Ev. Versöhnungsgemeinde Buchschlag-Sprendlingen;

Hrsg.: Kirchenvorstand; Redaktion: Jochen-M. Spengler;

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

Druck: Horn Druck und Verlag GmbH+Co KG, Bruchsal

\* Verschiedenes \* Verschiedenes \* Verschiedenes \*

Christliche Pfadfinderschaft  
Dreieich  
Stamm Grüner Drache Buchschlag

---

Abenteuer mit deinen Freunden?

Gemeinsames Singen am Lagerfeuer?

Komm zu den Pfadfindern!

Unsere Gruppenstunden

Dienstag	16.30	Meute Jaguar (ab 9 Jahren)
Dienstag	18.00	Meute Steinbock (ab 11 Jahren)
Dienstag	20.00	Sippe Schakal (ab 20 Jahren)
Mittwoch	18.00	Meute Gepard (ab 10 Jahren)
Mittwoch	19.00	Sippe Schwarzer Wolf (ab 17 Jahren)
Donnerstag	20.00	Sippe Adler (ab 18 Jahren)
Freitag	16.30	Meute Schneeleopard (ab 7 Jahren)
Freitag	18.00	Meute Braunbär (ab 13 Jahren)

Die Gruppenstunden finden einmal wöchentlich  
außer in den Ferien statt.

In den Schulferien veranstalten wir  
gemeinsame Lager und Fahrten.

Interesse?

...dann wendet euch an unsere Stammesführer:

1. Stammesführer: Nils Herrmann 06103/8707663
2. Stammesführer: Caspar Blumenthal 06103/699394

# ! Senioren-Nachmittag in Buchschlag !

Seit Dezember 2008 treffen wir uns regelmäßig am ersten Montag des Monats in unserem Gemeindehaus im Buchweg!

Der Nachmittag wird mit viel Liebe, Freude und Engagement vorbereitet. Bei jedem Treffen ist ein anderes Thema – auch der Jahreszeit entsprechend – aktuell. So sprachen wir bei unserem ersten Treffen am 1. Dezember 2008 über Sterne.

Das Team von Christel Ewald, Bettina Schmitt, Gerdi am Weg, Dirk Schelzke, Marga Weber und Irmgard Reinhard würden sich sehr freuen, wenn unsere Treffen noch ein größeres Echo finden würden und laden Sie ganz herzlich dazu ein.

Nutzen sie den nächsten Termin:

Montag, 5. Oktober 2009, 15.00 Uhr –

schauen Sie bei uns herein,

wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

# Aus unseren Kindergärten ...

Diesmal: Kindergarten Pirschweg

---

## Der neue Kindergartenleiter stellt sich vor

---

Mein Name ist Holger Lehnen. Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder im Alter von 11, 9,5 und 2,5 Jahren.

Im September werde ich die Leitung des Kindergartens im Pirschweg übernehmen. Seit zehn Jahren leite ich unterschiedliche Einrichtungen. Zuletzt den Hort in der Eisenbahnstrasse in Dreieich. Ich bin schon sehr gespannt auf die anstehenden Aufgaben und auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und Kindern.

Eine meiner Leidenschaften ist der Zirkus und ich hoffe, dass ich einiges von meinem Wissen und Können den Kindern vermitteln kann. Sei es das Zaubern, Jonglieren oder die Clownerie. Weiterhin fahre ich gerne Fahrrad und unternehme viel mit meiner Familie.

Ich freue mich darauf Sie persönlich kennen zu lernen.

Bis dahin.

*Ihr Holger Lehnen*

---

Wir wünschen Herrn Lehnen für seinen Start  
von Herzen alles Gute:  
viel Schwung, Gelassenheit, eine glückliche Hand -  
und Gottes Segen!



# Taufen

17.05.09	David Lueken
17.05.09	Dominik Maßberg
17.05.09	Ruben Hetfleisch
17.05.09	Marie Fee Peters
17.05.09	Hannah Malten
17.05.09	Renée Cuntz
14.06.09	Benno Müller
14.06.09	Jakob Müller
14.06.09	Liam Pfaff
05.07.09	Ann-Jolie Röhl
05.07.09	Leon Seibel
12.07.09	Joan Lasse Götsch



# Trauungen

09.05.09	Alexander Wiche & Michaela Wiche geb. Rumstadt
22.08.09	Stefan Beiderbeck & Iris Beiderbeck geb. Geiler

# Bestattungen



- 26.05.09 Walter Schröter (77)  
03.06.09 Klaus Busch (68)  
04.06.09 Reinhard Muhr (56)  
09.06.09 Ingrid Zacharias (73)  
10.06.09 Herbert Wißner (86)  
24.06.09 Gordon v. d. Heydt (47)  
23.07.09 Ellen Gallée (80)  
30.07.09 Irene Beul (86)  
18.08..09 Helga Longo (75)  
26.08.09 Thea Börner (73)

Dennoch bleibe ich stets an dir;  
denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,  
du leitest mich nach deinem Rat  
und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

Wenn ich nur dich habe,  
so frage ich nichts nach Himmel und Erde.  
Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet,  
so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.  
Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte  
und meine Zuversicht setze auf Gott, den Herrn.

[aus Psalm 73]

# Veranstaltungen

Sonntag:	9.30/10.00 Uhr	Gottesdienst (GZ/KiBu, siehe Plan!)
	11.00 Uhr	Kindergottesdienst GZ
Montag	10.00 Uhr	Mutter-Kindgruppe KiBu
	14.00 - 16.30 Uhr	Nähkurs (Ev. Fam.-Bildung) GZ
	15.00 - 17.00 Uhr	„Wir begegnen uns“ – Seniorentreffen 1. Montag im Monat KiBu
	16.45 - 19.15 Uhr	Nähkurs GZ
	19.00 Uhr	Kindergottesdienstteam GZ (erster Montag im Monat)
	19.00 Uhr	Jazzgymnastik GZ
Dienstag:	9.15 - 10.15 Uhr	Senior(inn)engymnastik GZ
	15.00 - 17.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei KiBu
	16.00 - 17.00 Uhr	Konfirmand(inn)enunterricht I
	17.15 - 18.15 Uhr	Konfirmand(inn)enunterricht II (im angekündigten Wechsel GZ/KiBu)
	20.00 Uhr	Tai Chi (Kindergarten, Hegelstraße)
	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe KiBu
Mittwoch:	15.00 Uhr	Senior(inn)ennachmittag GZ (vierter Mittwoch im Monat)
Donnerstag:	9.00 - 11.30 Uhr	Ökumenischer Werkkreis Basteln und Verkaufen zugunsten Brot für die Welt und Misereor KiBu
	16.00 - 19.00 Uhr	Buchausleihe GZ
	19.30 - 21.00 Uhr	Gesprächskreis „Gott und die Welt“ (vierteljährlich) GZ
	20.00 Uhr	Buchschlager Gespräche KiBu (Termine nach Vorankündigung)
	20.00 Uhr	Frauengruppe (14tägig) GZ
Freitag:	19.00 Uhr	Gesprächsrunde für Frauen GZ (letzter Freitag im Monat)
Samstag:	10.00 - 12.00 Uhr	Kindergottesdienst KiBu (Termine nach Vorankündigung)

KiBu = Kirche/Gemeindehaus, Buchweg; GZ = Gemeindezentrum, Hegelstraße

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN UND ADRESSEN

Kirchenvorstandsvorsitzender

Hansjörg Schiebe

Jakob-Latscha-Straße 8

06103 / 65449

Pfarrvikarin Nicole Oehler

Hegelstr. 91

06103 / 2029422

Pfarrer Jochen-M. Spengler

Forstweg 20

06103 / 67642

Sprechzeit:

donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr

im Gemeindezentrum Hegelstr. 91

(und fast jederzeit nach Vereinbarung)

Gemeindebüros:

Hegelstr. 105

Petra Pfaff

06103/34262 Fax 8027983

Öffnungszeiten: mo. 9.30-11.30 Uhr, mi. 8.30-12.30 Uhr, do. 11.30 - 14.30 Uhr

Forstweg 20

Carolin Tigges-Stumpf

06103 / 67642 Fax 504104

Öffnungszeiten: montags, dienstags und donnerstags 8.30 - 12.30 Uhr

Kindergärten:

Pirschweg 2

06103 / 66320 Fax 8338475

Leiter: Holger Lehnen

Hegelstr. 105

06103 / 322156 Fax 8027983

Leiterin: Christina Martin-Herzog

*Adressaufkleber*

Besuchen Sie uns im Internet unter: [www.buntekirche.de](http://www.buntekirche.de)